

Mit Hörern im Ausland Geld verdienen

09.04.2010, 08:58 | Medien & Telekommunikation

Pressemitteilung von: *Adswizz Germany*



Kiel, 08.04.2010 – Die amerikanischen Webradios DI.FM, Sky.fm sowie 100Hitz und Jazzradio.com vermarkten ihre internationale Hörreichweite zukünftig mit dem neuen Adswizz Audio Advertising Exchange.

Bisher war es für Webradio-Betreiber schwierig, die Audio-Reichweite außerhalb des eigenen Landes zu kapitalisieren. Zum einen liegt dies an den nationalen Etats der Media-Agenturen, für die internationaler Overspill kaum von Interesse ist – zum anderen an den fehlenden Kontakten in den einzelnen Ländern zu lokalen Agenturen und Werbetreibenden.

Gerade europäische Musikliebhaber erkennen jedoch immer mehr das Potential von Stationen aus den USA. So verzeichnet allein Digitaly Imported Inc. mit seinen Sendern bereits 6 Millionen Hörkontakte pro Monat in Europa.

Mit Adswizz Audio Advertising Exchange steht den Sendern nun eine Kombination aus Technologie und entsprechenden Partnerschaften mit Ad-Networks sowie Vermarktern in europäischen Ländern wie Frankreich und Spanien zur Verfügung. Dank dieser Partnerschaft finden die Sender auch Werbetreibende in anderen Ländern und mit der Adswizz Adserver-Technologie können die Kampagnen im Stream für jeden Nutzer je nach Standort mit einem zentralen Werkzeug ausgeliefert werden.

Ziel ist der Aufbau eines weltweiten Netzwerks aus Sendern und Vermarktern. Für den deutschen Raum gibt es gerade Gespräche mit diversen Partnern. Hier wird der Start im Mai stattfinden.

Portrait

Adswizz mit Sitz in Brüssel betreut derzeit mit seiner Adserver-Technologie für Audio-, Video und Display-Kampagnen bereits Kunden wie die Radiosender von RTL in Belgien und Frankreich, sowie das amerikanische Webradio Digitaly Imported.

News-ID: 416359 • Views: 1023 (Stand: 07.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/416359/Mit-Hoerern-im-Ausland-Geld-verdienen.html>